

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 1 von 16

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Jokisch Migma Rino EGR

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Antischaummittel (Entschäumer)

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	Jokisch GmbH	
	Germany	
Straße:	Industriestraße 5	
Ort:	D-33813 Oerlinghausen	
Telefon:	+49(0)5202/9734-0	Telefax: +49(0)5202/9734-49
E-Mail:	info@jokisch-fluids.de	
Ansprechpartner:	Regulatory affairs	
E-Mail:	MSDS@jokisch-fluids.de	
Internet:	www.jokisch-fluids.de	
Auskunftgebender Bereich:	Environmental Department	

**1.4. Notrufnummer:**

Notrufnummer (24h) +49 89 220 61012 (de, en), Deutschland 0800 000 7801 (gebührenfrei)

**Weitere Angaben**

Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Eye Irrit. 2; H319  
Skin Sens. 1; H317

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

Keine Kennzeichnung erforderlich gemäß 1999/45/EG, Anhang V B, Nr.9.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**Sicherheitshinweise**P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 2 von 16

P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208	Enthält 5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:  
Decamethylcyclopentasiloxan.  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Stoffname	Anteil		
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
25322-69-4	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)			10 - < 15 %
	500-039-8		01-2119456809-23	
	Acute Tox. 4; H302			
126-86-3	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl			0,1 - < 1 %
	204-809-1		01-2119954390-39	
	Eye Dam. 1, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H318 H317 H412			
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan			0,1 - < 1 %
	209-136-7	014-018-00-1	01-2119529238-36	
	Flam. Liq. 3, Repr. 2, Aquatic Chronic 1; H226 H361f H410			
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan			0,1 - < 1 %
	208-764-9		01-2119511367-43	
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on			< 0,1 %
	220-239-6		01-2120764690-50	
	Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H330 H311 H301 H314 H318 H317 H400 H410 EUH071			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Jokisch Migma Rino EGR

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 3 von 16

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
25322-69-4	500-039-8	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)	10 - < 15 %
		dermal: LD50 = >3000 mg/kg; oral: LD50 = > 5001 mg/kg	
126-86-3	204-809-1	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl	0,1 - < 1 %
		oral: LD50 = 4600 mg/kg	
556-67-2	209-136-7	Octamethylcyclotetrasiloxan	0,1 - < 1 %
		inhalativ: LC50 = 36 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 2735 mg/kg; oral: LD50 = > 4800 mg/kg M chron.; H410: M=10	
2682-20-4	220-239-6	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	< 0,1 %
		inhalativ: LC50 = 0,11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,05 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 242 mg/kg; oral: LD50 = 120-249 mg/kg Skin Sens. 1A; H317: >= 0,0015 - 100 M acute; H400: M=10 M chron.; H410: M=1	

#### Weitere Angaben

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen. Keinerlei Verabreichungen bei Bewusstlosigkeit oder Krämpfen.

##### Nach Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.

##### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.

##### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

##### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Wassernebel. Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

##### Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Jokisch Migma Rino EGR

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 4 von 16

#### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

##### Verfahren

##### **Allgemeine Hinweise**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.  
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

##### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

##### **Einsatzkräfte**

Die Gefahrenbereiche sind abzugrenzen und mit entsprechenden Warn- und Sicherheitszeichen zu kennzeichnen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### **Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Große Mengen mechanisch aufnehmen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung  
ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen  
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

##### **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.  
Empfohlene Lagerungstemperatur: 5-40 °C  
Maximale Lagerdauer: 1 Jahr

##### **Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammenlagern

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Antischaummittel (Entschäumer)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 5 von 16

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
25322-68-3	Polyethylenglykole (PEG 200-600)		200 E		2(II)	

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Jokisch Migma Rino EGR

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 6 von 16

#### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
25322-68-3	Polyethylene glycol (Polymer)			
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	40 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	112 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	40 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	40,2 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	7,14 mg/m <sup>3</sup>
25322-69-4	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	98 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	13,9 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	29 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	8,3 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	8,3 mg/kg KG/d
126-86-3	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl			
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,25 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	0,75 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,5 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	1,5 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,25 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	0,75 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	5,28 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,76 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,43 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1,29 mg/m <sup>3</sup>
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	73 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	73 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	13 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	13 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	3,7 mg/kg KG/d
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	97,3 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	24,2 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	17,3 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	4,3 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	5 mg/kg KG/d
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	0,021 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	0,043 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	0,021 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	0,043 mg/m <sup>3</sup>



### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### Jokisch Migma Rino EGR

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 7 von 16

Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,027 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	0,053 mg/kg KG/d

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 8 von 16

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
25322-68-3	Polyethylene glycol (Polymer)	
Süßwasser		0,273 mg/l
Meerwasser		27,3 mg/l
Süßwassersediment		1030 mg/kg
Meeressediment		103 mg/kg
Boden		46,4 mg/kg
25322-69-4	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)	
Süßwasser		0,2 mg/l
Meerwasser		0,02 mg/l
Süßwassersediment		0,419 mg/kg
Meeressediment		0,042 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		100 mg/l
Boden		0,031 mg/kg
126-86-3	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl	
Süßwasser		0,04 mg/l
Meerwasser		0,004 mg/l
Süßwassersediment		0,032 mg/kg
Meeressediment		0,032 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		7 mg/l
Boden		0,028 mg/kg
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan	
Süßwasser		1,5
Meerwasser		0,15
Süßwassersediment		3 mg/kg
Meeressediment		0,3 mg/kg
Sekundärvergiftung		41 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		0,54 mg/kg
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan	
Süßwasser		0,0012 mg/kg
Meerwasser		0,000120 mg/kg
Süßwassersediment		11 mg/kg
Meeressediment		1,1 mg/kg
Sekundärvergiftung		16 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		2,54 mg/kg
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	
Süßwasser		3,39
Meerwasser		3,39
Mikroorganismen in Kläranlagen		0,23 mg/l

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Jokisch Migma Rino EGR

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 9 von 16

Boden	0,047 mg/kg
-------	-------------

### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

#### Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen (geprüft nach z.B. EN374, Europa oder F739, USA) aus folgenden Materialien ausreichenden Schutz: Handschuhe aus PVC, Neopren oder Nitrilkautschuk. Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs sind abhängig von Verwendung, z. B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts, chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Handschuhdicke. Stets Handschuhlieferanten konsultieren. Verschmutzte Handschuhe sollten ersetzt werden. Eine persönliche Hautpflege ist unabdingbare Voraussetzung für einen effektiven Hautschutz. Schutzhandschuhe sind auf sauberen Händen zu tragen. Nach dem Gebrauch sollten die Hände gewaschen und gründlich abgetrocknet werden. Es wird empfohlen eine nicht parfümierte Feuchtigkeitscreme zu verwenden.

#### Körperschutz

Schutzkleidung:

#### Atemschutz

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	weißlich
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Es liegen keine Informationen vor.

#### Prüfnorm

#### Zustandsänderungen

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C
Flammpunkt:	>100 °C DIN EN ISO 2719
pH-Wert (bei 20 °C):	8,1 ISO 976
Kinematische Viskosität: (bei 20 °C)	29-34 mm²/s ASTM D 7042
Dichte (bei 20 °C):	1,0 g/cm³ ISO 2811

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Es liegen keine Informationen vor.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 10 von 16

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.  
Siliciumdioxid, Kohlenstoffoxide, Formaldehyd

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
25322-69-4	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)				
	oral	LD50 > 5001 mg/kg	Rat		
	dermal	LD50 >3000 mg/kg	Rabbit		
126-86-3	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl				
	oral	LD50 4600 mg/kg			
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan				
	oral	LD50 > 4800 mg/kg	Rat		OECD 401
	dermal	LD50 2735 mg/kg	Rat		OECD 402
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 36 mg/l	Rat	ECHA	
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on				
	oral	LD50 120-249 mg/kg	Rat	ECHA	EPA OPPTS 870.1100
	dermal	LD50 242 mg/kg	Rat	ECHA	Standard acute method
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 0,11 mg/l	Rat		OECD Guideline 403
	inhalativ Staub/Nebel	ATE 0,05 mg/l			

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reizt die Augen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 11 von 16

**Sensibilisierende Wirkungen**

Enthält 5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl; 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on)  
Es liegen keine Informationen vor.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Es liegen keine Informationen vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Es liegen keine Informationen vor.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 12 von 16

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
25322-69-4	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 100 mg/l	96 h	Pimephales promelas (Dickkopfritze)		
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 100 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 105,8 mg/l	48 h	Daphnia magna		
126-86-3	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl					
	Akute Fischtoxizität	LC50 36 mg/l	96 h	Phimephales promelas		
	Akute Algentoxizität	ErC50 82 mg/l	72 h	Selenastum capricornutum		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 91 mg/l	48 h	Daphnia magna		
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 16 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss		
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on					
	Akute Fischtoxizität	LC50 4,77 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	ECHA	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 0,157 mg/l	72 h	Grünalge	ECHA	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 0,934 mg/l	48 h	Daphnia magna	ECHA	OECD Guideline 202
	Algentoxizität	NOEC 0,05 mg/l	72 d	Pseudokirchneriella subcapitata		
	Crustaceatoxizität	NOEC 0,044 mg/l	21 d	Daphnia magna	ECHA	OECD Guideline 211
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 34,6 mg/l)	3 h	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD Guideline 201

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 13 von 16

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
25322-69-4	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)			
	OECD 301	87 %	28	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
	OECD Guideline 301 F	86,6%	28	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
126-86-3	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl			
	Sturm test	5 %	28	
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan			
		3,7 %	29	
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan			
		0,14 %	28	
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
25322-69-4	Propan-1,2-diol, propoxyliert (Polymer)	0,01
126-86-3	5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl	2,8
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan	6,98
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan	8,032
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-0,486

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:  
Decamethylcyclopentasiloxan.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlungen zur Entsorgung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. (Bemerkung: Die Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen gemäß AVV sind aufzuführen)

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 14 von 16

160306 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse; organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	-

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	-

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Zulassungen (REACH, Anhang XIV):

Besonders besorgniserregende Stoffe, SVHC (REACH, Artikel 59):

Octamethylcyclotetrasiloxan; Decamethylcyclopentasiloxan

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 70, Eintrag 75

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse:

1 - schwach wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 15 von 16

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
1,2,3,4,5,6,7,9,10,11,12,14,15,16.

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), REACH (Europäische Union), ENCS (Japan),  
ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIoC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TSCA (USA)

**Abkürzungen und Akronyme**

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road )

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways

(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation  
intérieures)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

EmS: Emergency Schedules

MFAG: Medical First Aid Guide

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container

VOC: Volatile Organic Compounds

SVHC: Substance of Very High Concern

Repr. - Reproduktionstoxizität

Asp. Tox. - Aspirationstoxizität

Acute Tox. - Akute Toxizität

Aquatic Acute - Akute aquatische Toxizität

Aquatic Chronic - Chronische aquatische Toxizität

Eye Dam. - Augenschaden/-reizung

Eye Irrit. - Augenreizung

Skin Corr. - Ätzwirkung auf die Haut

Skin Irrit. - Hautreizung

Skin Sens. - Hautallergen

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Jokisch Migma Rino EGR**

Überarbeitet am: 01.03.2022

Materialnummer: 172

Seite 16 von 16

Resp. Sens. - Inhalationsallergen  
STOT SE - Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition  
STOT RE - Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition  
VOC - Flüchtige organische Verbindungen

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.
EUH208	Enthält 5-Decyne-4,7-diol, 2, 4, 7, 9-tetramethyl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*